

Zentralinstitut für Regionalforschung

Newsletter

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**

-2-

Model-UN

-4-

**Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07**

-6-

**Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel**

-7-

**Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.**

-8-

**Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung**

-13-

**Sektion Asien-
Pazifik:**

Kolloquium

-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**

-15-

Publikationen

-16-

Sehr geehrte Freunde und Mitglieder
des Zentralinstituts für Regional-
forschung,

wir wünschen Ihnen ein gutes und
erfolgreiches Wintersemester und
geben Ihnen mit unserem Newsletter
das aktuelle Programm des
Zentralinstituts und seiner Sektionen
bekannt.

Wir würden uns freuen, Sie persönlich
bei den Veranstaltungen begrüßen zu
dürfen und möchten Sie bitten, die
Kolloquien in Ihren Lehrver-
anstaltungen anzukündigen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZI-Team:

Dr. Petra Bendel

Christine Scharf

Marianne Haase



Zentralinstitut für Regionalforschung

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion Nordamerika: Veranstaltungen erst in 12/07

-6-

Sektion Iberoamerika: Arbeitswelten im Wandel

-7-

Sektion Franken: Tagung in Irsee/ Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa: Föderalismustagung

-13-

Sektion Asien-Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Donnerstag, 13. Dezember 2007

6. Deutsche Menschenrechtspolitik in Europa

Moderation: Prof. Dr. Roland Sturm

Geschäftsführender Vorstand des Zentralinstituts für Regionalforschung, Universität Erlangen-Nürnberg

11:00 Uhr Herausforderungen an die deutsche Menschenrechtspolitik in Europa
Barbara Lochbihler, Generalsekretärin, amnesty international Deutschland

11:30 Uhr Soziale Menschenrechte: (k)ein Thema der deutschen Menschenrechtspolitik?
Dr. Michael Krennerich, Wiss. Mitarbeiter, Universität Erlangen-Nürnberg und Vorsitzender des Nürnberger Menschenrechtszentrums

12:00 Uhr Die Menschenrechtspolitik der Bundesregierung in Europa
Günter Nooke, Beauftragter der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe, Auswärtiges Amt, Berlin

12:30 Uhr Diskussion und Abschluss der Veranstaltung

Veranstalter:

www.regionalforschung-erlangen.de

Fax: 09 131 85 22 02 8
Tel.: 09 131 85 22 36 8
o escher @phil.uni-erlangen.de

Um Anmeldung wird gebeten unter:

Europa und die Menschenrechte

Innen- und außenpolitische Perspektiven

Grundrechte Menschenhandel Asyl Asyl Menschenrechte Terrorismusbekämpfung
henhandelAsylMenschenrechteTerrorismusbekämpfungGrundrechteMenschenhandelAsylMer
idrechteMenschenhandelAsylMenschenrechteTerrorismusbekämpfungGrundrechteMenschen
AsylMenschenrechteTerrorismusbekämpfungGrundrechteMenschenhandelAsylMenschenrech
ndrechteMenschenhandelAsylMenschenrechteTerrorismusbekämpfungGrundrechteMensche
chteTerrorismusbekämpfungGrundrechteMenschenhandelAsylMenschenrechteGrundrechte

Grundrechte Menschenhandel Asyl Menschenrechte Terrorismusbekämpfung

Internationale Tagung
12. und 13. Dezember 2007

Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstr. 64, Nürnberg



Zentralinstitut für Regionalforschung

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion Nordamerika: Veranstaltungen erst in 12/07

-6-

Sektion Iberoamerika: Arbeitswelten im Wandel

-7-

Sektion Franken: Tagung in Irsee/ Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa: Föderalismustagung

-13-

Sektion Asien-Pazifik: Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Mittwoch, 12. Dezember 2007

1. Begrüßung und Einführung in das Thema

9:30 Uhr Prof. Dr. Karl-Dieter Grüske, Rektor der Universität Erlangen-Nürnberg
Horst Förther, Bürgermeister der Stadt Nürnberg

2. Der Europarat – Hüter der Menschenrechte in Europa

Moderation: Thomas E. Schultze
Vortragender Legationsrat, Leiter der Arbeitseinheit Europarat, Auswärtiges Amt, Berlin

10:00 Uhr The Council of Europe: Effective Protection of Human Rights in Europe
Dr. Jörg Polakiewicz, Head of the Human Rights Law and Policy Division, Directorate of Standard-setting (DGHL), Europarat, Straßburg

10:30 Uhr Are my Human Rights Enforceable?
Human Rights and Legal Practice at the European Court of Human Rights
Philip Leach, Director of the European Human Rights Advocacy Centre, London Metropolitan University

11:00 Uhr Der Europarat – (un-)abkömmlich?
Dr. Klaus Brummer, Wiss. Mitarbeiter, Universität Erlangen-Nürnberg

11:30 Uhr Diskussion und anschließende Mittagspause

3. Die Europäische Union – den Menschenrechten verpflichtet

Moderation: Daniela Hinze
Referentin für Menschenrechte, Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

13:30 Uhr Effektiver Menschenrechtsschutz durch die Europäische Union?
Lotte Leicht, Human Rights Watch, Brüssel (tbc)

14:00 Uhr EU-Grundrechtsschutz durch den Europäischen Gerichtshof und die Europäische Grundrechtecharta
Gabriel N. von Toggenburg, Ph.D., Senior Researcher EU-law, European Academy, Bozen (tbc)

14:30 Uhr Diskussion und anschließende Kaffeepause

4. Ausgewählte Probleme der Menschenrechte in Europa

Moderation: Dr. Petra Bendel
Geschäftsführerin des Zentralinstituts für Regionalforschung, Universität Erlangen-Nürnberg

15:30 Uhr Menschenrechtliche Aspekte der europäischen Einwanderungsgesellschaften
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte, Berlin

16:00 Uhr Krämerseelen, Bürgerseelen, Folterknechte. – Ist Rettungsfolter in einer demokratischen Rechtsgenossenschaft möglich?
Prof. Dr. Hauke Brunkhorst, Institut für Soziologie der Universität Flensburg

16:30 Uhr Anti-Human Trafficking Policies of the European Union
Maria Grazia Giammarinaro, Ref. Menschenhandel, Europäische Kommission, Brüssel (tbc)

17:00 Uhr Diskussion

Donnerstag, 13. Dezember 2007

5. Europa und die Menschenrechte weltweit

Moderation: Dr. Henning Arp
Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München

9:00 Uhr Wie tritt die EU im internationalen Bereich für die Menschenrechte ein?
Handlungsfelder, Instrumente, Probleme
PD Dr. Wolfgang S. Heinz, Wiss. Mitarbeiter, Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

9:30 Uhr How Effective Are Human Rights and Democratisation Policies?
Jannis Sakellariou, Berater für Internationale Politik, Brüssel

10:00 Uhr Diskussion und anschließende Kaffeepause



Zentralinstitut für Regionalforschung

Model-UN

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07

-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel

-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung

-13-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-



ERLANGER „DIPLOMATEN“ BEI DER UNO IN NEW YORK Oberbürgermeister Dr. Balleis Schirmherr der Veranstaltung

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg wird, vermittelt über das Zentralinstitut für Regionalforschung, im nächsten Frühjahr erstmalig an der internationalen Simulation der Vereinten Nationen National Model United Nations (NMUN) teilnehmen. Sie kooperiert dabei mit dem internationalen Institut Haus Rissen Hamburg (<http://mun.hausrissen.org>). Schirmherr der Initiative ist der Erlanger Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis.

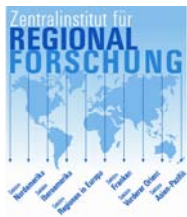
NMUN bietet 20 Erlanger Studierenden vom 14. März bis 25. März 2008 die Möglichkeit, für fünf Tage an Originalschauplätzen in die Rolle von Diplomaten aus der ganzen Welt zu schlüpfen und Positionen der unterschiedlichsten Länder zu vertreten. Auf diese Herausforderung werden sie an insgesamt sieben Tagen in Berlin vorbereitet. Sie treffen Diplomaten aus dem Auswärtigen Amt und aus den Botschaften der Länder, die sie vertreten. Länderexperten vermitteln den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtige Informationen über „ihr“ Land. In New York lernen sie die Vereinten Nationen im wahrsten Sinne des Wortes „von innen“ kennen. Sie besuchen die Botschaft des zu vertretenden Landes und auch die deutsche Vertretung bei den Vereinten Nationen. An fünf Tagen müssen die Studierenden in spannenden Verhandlungen die Interessen „ihres“ Landes durchsetzen.

FAU-Rektor Professor Gröske begrüßt die Initiative, die er als eine einmalige Chance sieht, Theorie und Praxis auf internationalem Parkett miteinander zu verbinden (siehe Grußwort des Rektors).

Ansprechpartnerinnen:

Studentische Betreuung: Stella Adorf stellaadorf@gmx.de

Dozentin: Dr. Petra Bendel pabendel@phil.uni-erlangen.de



Zentralinstitut für Regionalforschung

Model-UN

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**

-2-

Model-UN

-4-

**Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07**

-6-

**Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel**

-7-

**Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.**

-8-

**Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung**

-13-

**Sektion Asien-
Pazifik:**

Kolloquium

-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**

-15-

Publikationen

-16-



**Grußwort des Rektors der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,
Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2008 wird eine Gruppe von Studierenden der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg erstmals an einer internationalen Simulation der Vereinten Nationen, der „National Model United Nations“, in New York teilnehmen. Dies ist das größte internationale Planspiel, bei dem der komplette Ablauf einer UNO-Generalversammlung, des Sicherheitsrates und der Fachkomitees durchgespielt wird. Es besteht bereits seit 1946 und wurde gezielt für Studierende ausgearbeitet, die am Sitz der Vereinten Nationen die Rolle von Diplomaten einnehmen und in Verhandlungen die Interessen des von ihnen vertretenen Landes durchzusetzen lernen. Dabei nehmen 3.000 ausgewählte Studierende aus großen Universitäten aller Kontinente teil.

Ganz einmalig stellt sich aus Sicht der Universität diese Chance für unsere Studierenden dar, Theorie und Praxis der UNO-Politik auf internationalem Parkett miteinander zu verbinden. Sie können Entscheidungsträger anderer Länder persönlich kennen lernen und sich auf eine spätere Tätigkeit bei den Vereinten Nationen oder in anderen Bereichen der internationalen Beziehungen vorbereiten. Auf diese Weise ergänzt die durch diese UNO-Simulation vermittelte Praxis vor Ort die an unserer Universität erworbenen Kenntnisse aus unterschiedlichen Fachbereichen ganz hervorragend. Sie entspricht den Internationalisierungsbestrebungen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und unserem Bemühen, hoch qualifizierte Absolventen für die Mitarbeit in internationalen Organisationen vorzubereiten.

Daher unterstütze ich als Rektor der Friedrich-Alexander-Universität die Initiative des Zentralinstituts für Regionalforschung unserer Universität und das hohe Engagement der beteiligten Studierenden ganz ausdrücklich und wünsche ihnen dabei viel Erfolg.

Die Studierenden tragen die Kosten dieses Projektes jedoch bislang aus privaten Mitteln. Daher würde ich es als Rektor der Universität Erlangen-Nürnberg begrüßen, wenn Sie sich als Sponsor bereit fänden, die Studierenden mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen. Die Studierenden werden die Sponsoren gern in ihren Berichten in den Medien erwähnen und sich für Ihren Beitrag bedanken.

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske
Rektor der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Nordamerika

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“
-2-

Model-UN
-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07
-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel
-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.
-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung
-13-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium
-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK
-15-

Publikationen
-16-

Die Sektion Nordamerika
beginnt ihre
Veranstaltungsreihe zum
Thema „Wahlkampf in den
USA“ im Dezember 2007. Das
genaue Programm folgt in
Kürze.



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Iberoamerika

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“
-2-

Model-UN
-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07
-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel
-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.
-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung
-13-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium
-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK
-15-

Publikationen
-16-

Iberoamerika-Kolloquium im Wintersemester 2007/2008

Ort: Raum 0.016 (Kleines Audimax), Findelgasse 9, Nürnberg
Zeit: Donnerstag, 18.30-20.00 Uhr

Arbeitswelten im Wandel: Herausforderung und Lösungsansätze

- 18.10.2007 PROF. DR. WALTHER L. BERNECKER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
Veränderungen im spanischen Arbeitsmarkt – unter Berücksichtigung der Masseneinwanderung
- 08.11.2007 RÜDIGER ZOLLER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
Die Realität des Informellen. Anmerkungen zu Konzept und Wirklichkeit des informellen Sektors in der Arbeitswelt Lateinamerikas
- 15.11.2007 DR. DANIEL KRÜGER, HUMBOLDT-UNIVERSITÄT BERLIN
Makroökonomische Reformen und ihr Einfluss auf die Arbeitswelt in der kubanischen Lebensmittelwirtschaft seit Beginn der 1990er Jahre
- 22.11.2007 DR. ANDREAS KLIMA, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
Die Maquiladora-Formationen in Mexiko
- 20.12.2007 PROF. DR. RAINER DOMBOIS, UNIVERSITÄT BREMEN
Zu den Perspektiven von Gewerkschaften und Arbeitsbeziehungen in Lateinamerika
- 31.01.2008 PD DR. THOMAS FISCHER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
Die Schattenseiten des „chilenischen Wunders“: Arbeitswelten in Zeiten des Neoliberalismus



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Franken

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion Nordamerika: Veranstaltungen erst in 12/07

-6-

Sektion Iberoamerika: Arbeitswelten im Wandel

-7-

Sektion Franken: Tagung in Irsee/ Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa: Föderalismusta- gung

-13-

Sektion Asien- Pazifik: Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Schwaben-Akademie Irsee Kloosterring 4, D-87660 Irsee (Tel. 08341/906-661 und -662)
Donnerstag bis Samstag 22. bis 24. Nov. 2007

Grenzüberschreitungen: Die Außenbeziehungen Schwabens in Mittelalter und Neuzeit
Interdisziplinäres und internationales Symposium

Das Erscheinen des 100. Bandes der traditionsreichen „Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben“ gibt Anlass, im Rahmen einer Tagung historische Bilanz zu ziehen. Der Historische Verein selbst ist noch älter, da er sich in Augsburg unter dem bayerischen König Ludwig I. (1825–1848) bereits am 11. September 1834 konstituierte. Auch weisen seine in 36 Folgen erschienenen älteren Jahresberichte ebenfalls in das Gründungsjahr zurück, doch etablierte sich der heutige Zeitschriftenname mit neuer Bandzählung erst im Jahre 1874. Seither sind nunmehr 99 stattliche Bände vor allem mit stadt- und landeshistorischen Beiträgen und der Bilanz historischer Neuerscheinungen („Neues Schrifttum“) erschienen. Das Schwaben in den Grenzen des mittelalterlichen Herzogtums und des frühmodernen Reichskreises, dem auch das im 19. Jahrhundert künstlich geschaffene Bayerisch-Schwaben gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich zugehört hatte, soll im Rahmen dieses Jubiläums nicht von innen, sondern von außen her betrachtet werden. Schwabens Außenbeziehungen in Mittelalter und Neuzeit sind also das Thema. Die Transfers sollen in breiter zeitlicher und räumlicher Perspektive untersucht werden. Zwei übergreifende Aspekte ordnen das Feld. Das sind erstens: Städtische, territoriale, gerichtliche und biographische Kontakte – Bilaterale Beziehungen, und zweitens: Regionen und Institutionen im Austausch – Multilaterale Netzwerke.

Die einzelnen Beiträge reichen thematisch von den Handelsbeziehungen Oberdeutschlands und Genuas im 15. Jahrhundert bis zur historischen Spurensuche nach Schwaben im mittelalterlichen Paris. Sie umfassen die Kultur-, Handels- und Kriegsinteressen Schwabens im Lyon des 16. Jahrhunderts oder die „Schnittstelle“ Schwaben zwischen dem habsburgischen Kaiser und dem Heiligen Römischen Reich ebenso wie weitreichende biographische Querverbindungen. Letztere werden beispielsweise im Humanismus für den Straßburger Schulrektor Johann Sturm oder in der Barock- und Rokokozeit für den Augsburger Fürstbischof Joseph Ignaz Philipp (1740–1768) als Landgraf von Hessen dargelegt.

Ziel der Tagung ist es, die Koordinaten der politisch-rechtlichen Regionenbildung zu entgrenzen, eine Tendenz, die zusehends auch in den historischen Nachbarwissenschaften Platz greift. So spricht man in der Wirtschaftsgeographie heute gerne von einem Paradigmenwechsel, wenn mit Blick auf „gewachsene“ Räume nicht mehr vom *space of place*, sondern vom *space of flows* die Rede ist. Eine Entterritorialisierungsdebatte ist also auch außerhalb der Geschichtswissenschaften im vollen Gange. Sie wechselte fast chamäleonartig unter verschiedenen Überschriften ihr Antlitz, sie reicht vom *cultural turn*, von einer kulturellen „Kreolisierung“ über Netzwerktheorien jeglicher Art bis hin zur omnipräsenten, vermeintlich alles überdeckenden Dimension der Globalisierung, den *global flows*.

Beginn 12.00 Uhr mit dem Mittagessen
Ende ca. 13.00 Uhr mit dem Mittagessen

Preis
inkl. 2 x Vollpension und 1 Mittagessen
im DZ..... 190,- €
im EZ..... 208,- €

Tagungsgebühr

Pauschal	50,- €	ohne Unterkunft und Verpflegung
Mittagessen	13,- €	nur nach vorheriger Anmeldung
Abendessen	12,- €	nur nach vorheriger Anmeldung

Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Wüst
Erster Vorsitzender des Historischen Vereins für Schwaben.

Dr. Rainer Jehl
Direktor der Schwabenakademie Irsee.

Vortrag & Diskussion

Die Vortragszeiten beinhalten 30 Minuten Vortrag und 30 Minuten Diskussion.

Veranstalter

Kooperationsveranstaltung des Historischen Vereins für Schwaben mit der Schwabenakademie Irsee, dem Zentralinstitut für Regionalforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, dem Interdisziplinären Arbeitskreis



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Franken

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**

-2-

Model-UN

-4-

**Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07**

-6-

**Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel**

-7-

**Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.**

-8-

**Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung**

-13-

**Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium**

-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**

-15-

Publikationen

-16-

Programmfolge

Donnerstag, 22. November 2007

12.00 Uhr: Anreise und Mittagessen

I) Begrüßung und Einführung

13.30 Uhr: Dr. Rainer Jehl, HD Dr. Ludolf Pelizaeus, Prof. Dr. Wolfgang Wüst, Prof. Dr. Franz Quarthal: Begrüßungen

II) Nachbarschaft und Fremdes

Sektion A

14.00 Uhr

Prof. Dr. Franz Quarthal, Stuttgart

Schwäbische Selbstbeleuchtung und fremde Augen: Die Begegnung der Schwaben mit den Fremden

15.00 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang E.J. Weber, Augsburg

Die moderne Theorie der Außenpolitik im frühneuzeitlichen Schwaben: ein Rekonstruktionsversuch

Sektion B

14.00 Uhr

Dr. Bettina Braun, Mainz

„Sauschwaben und Kuhschweizer“ oder friedliche Nachbarn? Die Schweiz und ihre nördlichen Nachbarn in der Frühen Neuzeit zwischen Kooperation und Abgrenzung

15.00 Uhr

Dr. Andreas Otto Weber, Erlangen

Kleine Außenpolitik. Nachbarschaft und Verwandtschaft am Beispiel der fränkischen und schwäbischen Hohenzollern

16.00 Uhr: Kaffeepause

III) Schwaben in der Germania Sacra

Sektion A

16.30 Uhr

Dr. Franz Brendle, Tübingen

Die geistlichen Reichsstände Schwabens im System der Germania Sacra

17.30 Uhr

Prof. Dr. Friedrich Battenberg, Darmstadt

Eine persönliche Grenzüberschreitung: Bischof Josef von Augsburg als Landgraf von Hessen

18.30 Uhr

Prof. Dr. Manfred Weitlauff, München

Die Augsburger Bischofswahl von 1740 im Zeichen des österreichisch-bayerischen Gegensatzes

Sektion B

16.30 Uhr

Prof. Dr. Alois Schmid, München

St. Ulrich in der Oberpfalz

17.30 Uhr

Dr. Elmar L. Kuhn, Salem

Die Beziehungen der schwäbischen Ordensprovinz der Pauliner nach Ostmitteleuropa (Österreich, Ungarn, Kroatien, Polen)

18.30 Uhr

HD Dr. Ludolf Pelizaeus, Mainz

Frankreich, der Erzkanzler und Schwaben: Raumkonzepte vom Rheinbund (1658) zum Rheinbund (1806)

19.30 Uhr: Gemeinsames Abendessen



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Franken

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion Nordamerika: Veranstaltungen erst in 12/07

-6-

Sektion Iberoamerika: Arbeitswelten im Wandel

-7-

Sektion Franken: Tagung in Irsee/ Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa: Föderalismustagung

-13-

Sektion Asien-Pazifik: Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

21.00 Uhr: Talk im Stiftskeller

Freitag, 23. November 2007

IV) Kunst- und Kulturtransfers

Sektion A

9.00 Uhr

Dr. Helmut Gier, Augsburg

Augsburg – München: Kultureller Austausch, Braindrain oder Symbiose im 16. und frühen 17. Jahrhundert

10.00 Uhr

Prof. Dr. Sibylle Appuhn-Radke, München

Barock-Import. Zur Ausbildung schwäbischer Maler des 17. Jahrhunderts in Mailand

Sektion B

9.00 Uhr

Dr. cand. Stefan Römmelt, Würzburg

See-Gänge. Zum Kulturtransfer zwischen Schwaben, Großbritannien und den USA in der Frühen Neuzeit

10.00 Uhr

Prof. Dr. Jörg Martin Merz, Münster

„Der römische Wanderkünstler und der Augsburger Bankier“ – Gregorio Guglielmis Freskoauftrag im Festsaal des Schaezlerpalais in Augsburg

11.00 Uhr: Kaffeepause

V) Städtekontakte, Bildungs- und Informationsaustausch

Sektionen A und B

11.30 Uhr

Prof. Dr. Anton Schindling, Tübingen

Der Straßburger Schulrektor Johann Sturm, die Schule in Lauingen und die Jesuiten in Dillingen – Humanistische Bildungsreform an Oberrhein und oberer Donau

12.45 Uhr: Mittagessen

Sektion A

14.00 Uhr

Prof. Dr. Andreas Sohn, Paris

Süddeutsche im mittelalterlichen Paris. Eine historische Spurensuche

15.00 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Wüst, Erlangen / Augsburg

Süddeutsche Reichsstädte als Informationsdrehscheibe

Sektion B

14.00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Nicklas, Erlangen

Bücher, Handel, Krieg. Schwaben in Lyon im 16. Jahrhundert

15.00 Uhr

Dr. Paul Hoser, München

Die Augsburger „Allgemeine Zeitung“ und ihre Rezeption bei den europäischen Regierungen im 19. Jahrhundert

16.00 Uhr: Kaffeepause

VI) Schwaben, Habsburg und das Reich

Sektionen A und B

16.30 Uhr

PD Dr. Peter Rauscher, Wien

Schwaben als Schnittstelle zwischen Kaiser und Reich



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Franken

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**
-2-

Model-UN
-4-

**Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07**
-6-

**Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel**
-7-

**Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.**
-8-

**Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung**
-13-

**Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium**
-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**
-15-

Publikationen
-16-

Sektion A

17.30 Uhr

David Petry, M.A., Erlangen / Augsburg

Die Beziehungen der schwäbischen Reichsstädte zum Reichshofrat im 18. Jahrhundert

Sektion B

17.30 Uhr

Dr. Mark Hengerer, Konstanz

Grenzüberschreitungen an Donau und Tiber. Der schwäbische Adel, die Habsburger und Rom in der Frühen Neuzeit

19.00 Uhr: Abendessen

20.00 Uhr: Hausführung / Talk im Stiftskeller

Samstag, 24. November 2007

VII) Wirtschaft, Militär-, Handels- und Finanzwelt

Sektionen A und B

9.00 Uhr

Prof. Dr. Rainer S. Elkar, München

Die Schwaben und die Grenzen ihres Geldes. Europäische Finanz- und Geldmärkte im 17. und 18. Jahrhundert

Sektion A

10.00 Uhr

Dr. cand Marco Veronesi, M.A., Tübingen

Handelsbeziehungen zwischen Oberdeutschland und Genua im 15. Jahrhundert: Städtisches Netzwerk oder Monopol?

11.00 Uhr

Prof. Dr. Frank Göttmann, Paderborn

Grenzüberschreitung vor dem Reichskammergericht im 16. Jahrhundert. Ein Prozess zwischen St. Galler und Konstanzer Kaufleuten

Sektion B

10.00 Uhr

Prof. Dr. Claudio Donati, Mailand

Schwäbische Offiziere und Soldaten in der österreichischen Lombardei. Militärgeschichtliche Verbindungen im 18. Jahrhundert

11.00 Uhr

Dr. Franz Rasso Böck, Kempten

Die Außenbeziehungen der Reichsstadt Kempten im Spiegel ihres Fernhandels

VIII) Ergebnisse

Sektionen A und B

12.00 Uhr: Abschlussdiskussion

12.45 Uhr: Mittagessen / Abreise



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Franken

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07

-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel

-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung

-13-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Kleines Franken-Colloquium im WS 2007/08

(zugleich auch landeshistorisches Colloquium)

Ort: Kochstraße 4, 4. Stock, Raum 4.058
(Zugang durch die Bibliothek im 3. Stock, Raum 3.058)

Zeit: Dienstag, 18 Uhr

23. Oktober 2007 **André Widmann**
Alchemie in Franken.
06. November **Anja Friedl-Muschweck, M.A., Roth**
Im Spannungsfeld von Staat und Kirche – Kirchenasylanten in
Kurbayern, in fränkischen und schwäbischen Territorien 1660-1800.
20. November **Dr. Horant Schulz, Erlangen**
Der Windsbacher Knabenchor.
04. Dezember **Matthias Körner, M.A.**
Herrschaftliche Gemengelage im Frankenwald.
Bamberg und Bayreuth – Kooperation oder Konkurrenz?
18. Dezember **Marina Heller, M.A.**
Diebe und Räuber im Visier der Herrschaft. Die reichsritter-
schaftlichen Gerichte Sugenheim und Mitwitz.
15. Januar 2008 **Claudia Löffler, M.A.**
Juden in der fränkischen Reichsritterschaft – dargestellt am Rittergut
Walsdorf der Herren von Crailsheim.
29. Januar **Dr. Karl Gattinger, Bayer. Landesamt für Denkmalpflege,
München**
Bier und Landesherrschaft. Das Weißbiermonopol der Wittelsbacher
unter Maximilian I. von Bayern.

Herzliche Einladung!

Prof. Dr. Wolfgang Wüst



Zentralinstitut für Regionalforschung
Sektion Regionen in Europa

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**

-2-

Model-UN

-4-

**Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07**

-6-

**Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel**

-7-

**Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.**

-8-

**Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung**

-13-

**Sektion Asien-
Pazifik:**

Kolloquium

-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**

-15-

Publikationen

-16-

**Die Sektion Regionen in
Europa veranstaltet in Kloster
Banz gemeinsam mit der
Hanns-Seidel-Stiftung die
Konferenz „Föderalismus in
Deutschland und
gesellschaftliche Vielfalt“ vom
26.-28.2.2008. Das Programm
wird in Kürze bekannt
gegeben.**

Ansprechpartner:

Dr. Petra Bendel pabendel@phil.uni-erlangen.de

Prof. Dr. Roland Sturm

rdsturm@phil.uni-erlangen.de



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Asien-Pazifik

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07

-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel

-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung

-13-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Asien-Pazifik-Kolloquium im Wintersemester 2007/2008

Hörsaal 5.052, V. Stock, Kochstr. 4, 91054 Erlangen
Zeit: Donnerstag, 18.00 Uhr c.t.

Nationale Identitäten in Südostasien

- 29.11.2007 KATJA FREISTEIN, M.A., HESSISCHE STIFTUNG FRIEDENS- UND KONFLIKTFORSCHUNG, FRANKFURT
Sehnsucht nach Angkor. Nation-Building in Kambodscha
- 06.12.2007 STEFANIE WOLF, DIPL.-POL., INSTITUT FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT, FAU ERLANGEN-NÜRNBERG
Auf der Suche nach einer autonomen Identität und Geschichte: Nationale Kultur in Laos
- 13.12.2007 DR. ANDREAS UFEN, GERMAN INSTITUTE OF GLOBAL AND AREA STUDIES (GIGA), INSTITUTE OF ASIAN STUDIES, HAMBURG
National Identity, Ethno-Religious Conflict and Democratization in Indonesia after Suharto
- 10.01.2008 DR. MARCO BUENTE, GERMAN INSTITUTE OF GLOBAL AND AREA STUDIES (GIGA), INSTITUTE OF ASIAN STUDIES, HAMBURG
Nation-Building in Burma/Myanmar
- 17.01.2008 STEPHAN ORTMANN, M.A., INSTITUT FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT, FAU ERLANGEN-NÜRNBERG
The Politics of Inventing National Identity in Singapore
- 24.01.2008 PROF. DR. CLAUDIA DERICHS, INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN, UNIVERSITÄT HILDESHEIM
Der Staat als „Bauherr“: Nationenbildung in Malaysia



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Vorderer Orient

Ausgabe 02-07, Oktober 2007

INHALT
Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion Nordamerika:
Veranstaltungen erst in 12/07

-6-

Sektion Iberoamerika:
Arbeitswelten im Wandel

-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/ Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa:
Föderalismustagung

-13-

Sektion Asien-Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Bayerisches Orientkolloquium im Wintersemester 2007/2008

Ort: **Raum 5.054**, Kochstr. 4, Erlangen

Zeit: Donnerstag, 18 Uhr c.t.

(Vortrag 25.01.08 Freitag!)

- 25.10.2007 PD DR. MARCO SCHÖLLER, Universität Köln
Handlung und Gesinnung: Zur Ideologie der Verinnerlichung im zeitgenössischen Islam
- 08.11.2007 DR. INGO BREUER, Universität Leipzig
Marokkos mobile Tierhalter auf dem Weg ins 21. Jahrhundert
- 22.11.2007 DR. KHALED AL MASRI, University of Damascus
The Foreign Policies of Egypt and Syria
- 29.11.2007 DR. ANJA ZOROB, German Institute of Global and Area Studies (GIGA), Hamburg
Von der Welt allein gelassen: Syrien als letzter Zufluchtsort für irakische Flüchtlinge
- 13.12.2007 PROF. DR. MARTIN TAMCKE, Universität Göttingen
Fünfte Kolonne des Westens oder Motor der Modernisierung? Die orientalischen Christen in der jüngeren Geschichte
- 10.01.2008 DR. STEFAN ZIMMERMANN, Universität Mainz
Hollywoods Orient – Geographische Filmlektüre als Schlüssel zu einer anderen Welt
- 25.01.2008 PROF. DR. PETER PFÄLZNER, Universität Tübingen
(Freitag!) Die Entdeckung eines bronzezeitlichen Königspalastes und eines Königsgrabes in Qatna/Syrien
- 07.02.2008 PROF. DR. HAKKI KESKIN, MdB
Die neuen Perspektiven der EU-Türkei-Beziehungen

Herzliche Einladung !



INHALT

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-2-

Model-UN

-4-

Sektion
Nordamerika:
Veranstaltungen
erst in 12/07

-6-

Sektion
Iberoamerika:
Arbeitswelten im
Wandel

-7-

Sektion Franken:
Tagung in Irsee/
Franken-Coll.

-8-

Sektion Europa:
Föderalismusta-
gung

-13-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

**In der Schriftenreihe des Zentralinstituts für
Regionalforschung ist erschienen:**

**Kurer, Oskar/Fröhlich, Thomas/Thompson, Mark R. (Hrsg.):
Transformationen im asiatisch-pazifischen Raum: Politik –
Kultur – Wirtschaft, München (Allitera-Verlag), Schriftenreihe
des Zentralinstituts für Regionalforschung, Band 3, 2007.**

ISBN: 978-3-86520-252-9

Der Band analysiert politische, kulturelle und ökonomische
Transformationen im asiatisch-pazifischen Raum. Die Sammlung von
Forschungsbeiträgen des Erlanger Asien-Pazifik-Kolloquiums beleuchtet
politische Themen am Beispiel des nord-koreanischen Regimes und der
Dynastien von Politikerinnen in Südostasien, die Problematik von
Geschichtsinterpretationen in Taiwan und wirtschaftliche Fragen zur
Investitionspolitik in Taiwan und China.

Erhältlich im Zentralinstitut oder unter www.allitera.de.

**In der Reihe „Arbeitspapiere des Zentralinstituts für
Regionalforschung“ ist erschienen:**

**Zentralinstitut für Regionalforschung (Hrsg.): Schwache und
zerfallen(d)e Staaten: Indikatoren, Ursachen und internationale
Interventionsmöglichkeiten, Bd. 9, Erlangen, August 2007.**

ISSN: 1434-5218

Als Ergebnis studentischer Arbeit eines Mittelseminars am Institut für
Politische Wissenschaft setzt diese Ausgabe der Arbeitspapiere bei dem
Phänomen schwacher und zerfallen(d)er Staaten an, das seit den
Terroranschlägen vom 11. September 2001 auf die außen- und
sicherheitspolitische Agenda bedeutender Akteure gerückt ist. Die
Autorinnen und Autoren prüfen neue politikwissenschaftliche Ansätze zu
diesem Phänomen und fragt nach effektiven Interventionsstrategien.

Erhältlich im Zentralinstitut für Regionalforschung!